

Lau gewinnt knapp vor Hintemann

RADTRIAL: Trial-Motorsport-Club richtete NRW-Cup in Stadtlohn aus.

Stadtlohn. Im Rahmen eines Nordrhein-Westfalen-Cups feierte der Trial-Motorsport-Club (TMSC) Stadtlohn sein 20-jähriges Bestehen. Bei besten Wetterbedingungen war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Allerdings konnte der TMSC lediglich zwei Sportler aus anderen Vereinen begrüßen. Schade war auch, dass die in den deutschen Kader nominierten Fahrer Kai Hiebert, Tjard Erwig und Jannis Oing aufgrund von Terminüberschneidungen nicht am Start waren.

Jonah Buning hatte in der Klasse Smiley keine Konkurrenz, leistete sich lediglich fünf Strafpunkte und nahm voller Freude den Goldpokal entgegen. In der Klasse Anfänger gab es in dem größten Starterfeld ein Kopf-an-Kopf-Rennen um die Podestplätze. Leon Lau und Fynn-Leon Hintemann beendeten den Wettkampf punktgleich. Lau kam

der Zeitfaktor zugute, er belegte Platz eins vor Hintemann. Beim Kampf um Platz drei hatte Mattheo Einicke mit nur einem Strafpunkt weniger die Nase vor Jan Hayk vorn. Niklas Wortmann sicherte sich in der Klasse Fortgeschrittene Platz zwei.

Claas Pollmann und Moritz Schulten starteten in der sehr schwer gesteckten Klasse Experten, wobei Pollmann den Sieg für sich verbuchte. Schulten belegte Platz zwei.

Auch Jorke Erwig fuhr in der Klasse Master ohne Konkurrenz, zeigte einen guten Wettkampf und steigerte sich von Runde zu Runde. In der Klasse Spezialisten belegten Jason Wagner und Lars Frechen die Plätze zwei und drei.

Bei den Junioren zeigten David Brücks und Nils Frechen den Zuschauern beeindruckenden Trialsport, wobei sich Brücks den Sieg vor Frechen sicherte.



Jorke Erwig meistert eine Prüfung.

FOTO PRIVAT